

## 12. Sitzung

des

**EINWOHNERGEMEINDERATES**

9. Dezember 2016, 18.00 bis 19.05 Uhr, Gemeinderatssaal

<b>Vorsitz</b>	Stampfli Roland, Gemeindepräsident
<b>Protokoll</b>	Ledermann Sandra, Gemeindeschreiber Stv.
<b>Anwesend</b>	Stampfli Roland, Gemeindepräsident Ackermann Ursula Cessotto Enzo Menna Pierino Müller Fabian Rütti Georg Schaad Andy Spring Fabian Zihler René Straub Bruno, Gemeindeverwalter
<u>Gäste</u>	Rudolf Dettling, Finanzverwalter Anton Wüthrich, Bauverwalter Kuno Flury, Gesamtschulleiter Peter Wetzler, Korrespondent

Traktanden

1. Protokoll vom 17. November 2016
2. Pendenzen
3. Finanzwesen: Genehmigung Finanzplan (13/01)
4. Wasserversorgung: Ersatz Leckortungssystem, Genehmigung Schlussabrechnung (34/06)
5. Parkierungswesen: Überarbeitung Parkplätze Tempo 30-Zone Süd, Abschreibung Beschwerde von der Geschäftskontrolle (05/07)
6. Gewässer: Leerung Kiessammler Mümliswiler- und Steinenbach, Genehmigung Schlussabrechnung (19/03)
7. Gewässer: Gewässerkataster Solothurn, Aktualisierung (19/01)
8. Jugendarbeit Thal: Genehmigung Leistungsvertrag und Kenntnisnahme Konzept (16/02)
9. Gemeindeorganisation: Delegationen, Zustimmung (18/14)
10. Mitteilungen Ressortleiter

## 11. Mitteilungen Verschiedenes

Roland Stampfli beantragt das Traktandum 'Leistungsvertrag Jugendarbeit Thal' nachträglich auf die Traktandenliste aufzunehmen. Die Akten wurden vorgängig zur Sitzung per E-Mail versandt.

Es gibt keine Einwände aus dem Gremium, es kann einstimmig nach der vorliegenden, angepassten Traktandenliste gearbeitet werden. Georg Rütli ist Stimmzähler.

---

### Protokoll vom 17. November 2016

Das Protokoll vom 17. November 2016 wird einstimmig genehmigt.

---

### Pendenzen

Roland Stampfli geht die Pendenzenliste durch. Erledigte Pendenzen werden im Einvernehmen gestrichen.

149 13/01 Bekanntmachungen, Gesetze, Reglemente, Verordnungen, Finanzplan, Investitionsprogramm

### Finanzwesen: Genehmigung Finanzplan

---

#### Ausgangslage

Bereits an der Gemeinderatssitzung vom 17. November 2016 wurde der Finanzplan-Entwurf diskutiert (vgl. Protokoll vom 17. November 2016, Lauf-Nr. 137). Es wurden Anpassungen vorgenommen. In der Neufassung des vorliegenden Finanzplanes ist ab 2018 eine Erhöhung des Steuerfusses von bisher 125 % auf neu 130 % berücksichtigt.

#### Erwägungen

Gestützt auf den Beschluss des Gemeinderates vom 17. November 2016 (vgl. Protokoll vom 17. November 2016, Lauf-Nr. 137) liegt nun nebst dem bereits vorhandenen Finanzplan mit dem bisherigen Steuerfuss von 125 % auch eine Variante mit einem Steuerfuss von 130 % vor. Ausserdem und um die Unterschiede zu verdeutlichen, wurde eine weitere Variante mit einem Steuerfuss von 135 % erstellt. Die Auswirkungen der Veränderungen des Steuerfusses sind aus den drei vorliegenden Varianten Finanzplan 2017-2021 ersichtlich. Auf das Geschäft wird eingetreten. Andy Schaad macht beliebt heute eine Variante zu beschliessen. Die Finanzplanung ist eine Strategieplanung ähnlich einem Turnaround. Eine Steuererhöhung löst das Problem nicht abschliessend, aber es wird entschärft. Mit der Unternehmenssteuerreform ist zudem mit finanziellen Einbussen für die Gemeinde Balsthal zu rechnen. Andy Schaad plädiert auf die vorgeschlagene Variante 2 des Finanzplanes, welche ab dem Jahr 2018 für die natürlichen Personen eine Steuererhöhung auf 130

Steuerpunkte vorsieht. Fabian Müller wünscht den heute beschlossenen Finanzplan umgehend auf der Homepage zu veröffentlichen und weist darauf hin die Thematik an der Budget-Gemeindeversammlung aufzuzeigen sowie die bisher getätigten Sparmassnahmen aufzuzeigen (SAGIF Suchtbeiträge, Fr. 100'000.-- im Bildungsbereich, Partnerunterricht, Seniorenfahrt, Gebäudeunterhalt, Beiträge an die Schulzahnpflege, Beiträge Musikschule, Projekt schrittweise, Ortsbus). **Andy Schaad stellt den Antrag betreffend Finanzplan die Variante 2 zu beschliessen (Steuererhöhung ab dem Jahr 2018 auf 130 % für die natürlichen Personen).**

### **Beschluss**

**Der Gemeinderat beschliesst mit 7:0 bei 2 Stimmenthaltungen die Variante 2 der vorliegenden Vorschläge als verbindlichen Finanzplan 2017-2021 (Steuererhöhung ab dem Jahr 2018 auf 130 % für natürliche Personen).**

Mitteilung an: RL Finanzen  
Finanzverwalter

150 34/06 Leitungsnetz- und Pläne, Hauptleitungen, Abänderungen und Reparaturen

### **Wasserversorgung: Ersatz Leckortungssystem, Genehmigung Schlussabrechnung**

---

### **Ausgangslage**

Der Ersatz des Leckortungssystems ist abgeschlossen und hat sich bereits bestens bewährt. Die Abrechnung für den Ersatz des Leckortungssystems wurde von der Finanzverwaltung am 4. November 2016 geprüft und für richtig befunden.

### **Erwägungen**

Konto Nr.	7101 5061.04	Fr. 235'000.--
Abrechnung		Fr. 232'646.00
<u>Kostenunterschreitung</u>		<u>Fr. 2'354.00</u>

### **Beschluss**

- 1. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Schlussabrechnung 'Ersatz Leckortungssystem' von Total Fr. 232'646.--.**
- 2. Die Verpflichtungskreditkontrolle ist durch die Finanzverwaltung zu schliessen.**

Mitteilung an: RL Infrastruktur  
RL Finanzen  
Finanzverwalter  
Bauverwalter

151 05/07 Parkierungswesen, Parkplatzerersatzabgaben, Strassenbezeichnung

**Parkierungswesen: Überarbeitung Parkplätze Tempo 30-Zone Süd, Abschreibung Beschwerde von der Geschäftskontrolle**

**Ausgangslage**

Der Vorsitzende der Infrastrukturkommission und der Bauverwalter haben am 26. August 2016 mit dem Vertreter der Beschwerdeführer eine Beschwerdeverhandlung durchgeführt.

Daraus hat sich ergeben, dass auf die zusätzlichen Parkplätze vor den Liegenschaften am Hofmattweg 21, 52, und 56 verzichtet wird. Bei den Liegenschaften am Hofmattweg 58 und 60 wird von den 3 vorgesehenen Parkplätzen der Westlichste nicht markiert.

In Erwägung dieser Feststellungen wurde die eingereichte Beschwerde vom 30. Juli 2016 obsolet. Die Einsprecher haben diese mit Datum vom 25. August 2016 beim Bau- und Justizdepartement zurückgezogen. Die Beschwerde kann von der Geschäftskontrolle abgeschrieben werden.

**Erwägungen**

Dem Bau- und Justizdepartement, Abteilung Amt für Verkehr und Tiefbau wurde mitgeteilt, dass die Beschwerde für die Gemeinde erledigt ist und auf die vier Parkplätze im Bereich der Liegenschaft Hofmattweg Nr. 21 – 60 verzichtet wurde. Die übrigen zusätzlichen Parkplätze sind unbestritten und beschwerdefrei. Das Bau- und Justizdepartement hat die entsprechende Verfügung erlassen. Es gibt keine Fragen aus dem Gremium und es kommt direkt zur Abstimmung. Eine Person befindet sich im Ausstand.

**Beschluss**

**Der Gemeinderat beschliesst einstimmig mit 8 JA-Stimmen (1 Person im Ausstand) die Beschwerde von der Geschäftskontrolle abzuschreiben.**

Mitteilung an: RL Infrastruktur  
Bauverwalter

152 19/03 Kiessammler, Bachreinigung

**Gewässer: Leerung Kiessammler Mümliswiler- und Steinenbach, Genehmigung Schlussabrechnung**

**Ausgangslage**

Die Arbeiten für das Leeren der Kiessammler Mümliswiler- und Steinenbach sind abgeschlossen. Die Schlussabrechnung wurde von der Finanzverwaltung am 4. November 2016 geprüft und für richtig befunden.

**Erwägungen**

Konto Nr. 7410 5020.03	Fr. 100'000.--
Abrechnung	Fr. 77'495.45
<u>Kreditunterschreitung</u>	<u>Fr. 22'504.55</u>

**Beschluss**

1. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Schlussabrechnung 'Leeren der Kiessammler' von Total Fr. 77'495.45.
2. Die Verpflichtungskreditkontrolle ist durch die Finanzverwaltung zu schliessen.

Mitteilung an:           RL Infrastruktur  
                               RL Finanzen  
                               Finanzverwalter  
                               Bauverwalter

153 19/01 Bekanntmachungen, Gesetze, Reglemente, Verordnungen

**Gewässer: Gewässerkataster Solothurn, Aktualisierung**

---

**Ausgangslage**

Es wird auf den Protokollauszug der Infrastrukturkommission vom 25. Oktober 2016 verwiesen, welcher ebenfalls Bestandteil der Akten ist. Mit Schreiben vom 21. September 2016 des Amtes für Umwelt, Abt. Wasserbau wird die Einwohnergemeinde aufgefordert, zur Aktualisierung des Gewässerkatasters des Kantons Stellung zu nehmen.

**Erwägungen**

Der Leiter Bauverwaltung hat die Unterlagen zusammen mit Martin Huber vom Büro BSB & Partner, Biberist sowie mit dem Leiter Werkhof besprochen. Daraus ging hervor, dass die Gewässer auf dem Oberberg Nr. 4, 5 und 9 als Gräben auszuscheiden und im Privateigentum zu belassen sind. Die Aufnahme von weiteren Gewässern in das „GEWISSO“ (Gewässerinformationssystem des Kantons Solothurn) hätte auch eine Anpassung des Unterhaltkonzeptes zur Folge. Ausschlaggebend ist jedoch, dass mit der Überführung der privaten Entwässerungsgräben in öffentliches Gewässer, ein erheblicher Interessenkonflikt zum Mehrjahresprogramm Natur und Landschaft entstehen würde. Dies muss unbedingt vermieden werden. Zudem kann das Galtenbächli in öffentliches Gewässer überführt werden, da die Gemeinde Balsthal hierzu den Unterhalt ausführt und es keine Anpassung des Unterhaltkonzeptes bedarf. Es gibt keine fachlichen Fragen aus dem Gremium und es kommt direkt zur Abstimmung.

**Beschluss**

**Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:**

1. Die im Unterhaltskonzept der Gemeinde ausgeschiedenen Entwässerungsgräben auf dem Oberberg (Seitenbäche Steinenbach) sind nicht als Gewässer auszuscheiden und verbleiben im Privateigentum. Dies um Interessenkonflikte mit dem Mehrjahresprogramm Natur und Landschaft zu vermeiden.
2. Das Galtenbächli ist als Gewässer in das Gewässerinformationssystem des Kantons Solothurn von privat in öffentlich zu überführen.

Mitteilung an:           RL Infrastruktur  
                               RL Finanzen

Finanzverwalter  
Bauverwalter

154 16/02 Vormundschaftsbehörde und Sozialhilfekommission, Jugendkommission

**Jugendarbeit Thal: Genehmigung Leistungsvertrag und Kenntnisnahme Konzept**

---

**Ausgangslage**

An der Sitzung vom 17. März 2016 hat der Gemeinderat der neuen Organisation Jugendarbeit Thal mit klarem Leistungsvertrag und Reporting zugestimmt (lag als Vernehmlassungsentwurf vor). Zudem beschloss der Gemeinderat die Erhöhung des Pro-Kopf-Beitrags von bisher Fr. 6.-- auf neu Fr. 9.-- (vgl. Protokoll vom 17. März 2016, Lauf-Nr. 16).

**Erwägungen**

Inzwischen wurde der Leistungsvertrag definiert und liegt nun zusammen mit dem Konzept zur Unterschrift vor. Es gibt keine Fragen zu den vorliegenden Akten.

**Beschluss**

1. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig den vorliegenden Leistungsvertrag bezüglich der Jugendarbeit Thal zwischen den Gemeinden des Bezirks Thal und dem Verein Region Thal.
2. Das Konzept der Jugendarbeit Thal wird einstimmig vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Mitteilung an: Gemeindepräsident  
Gemeindeverwalter

155 18/14 Vertreter der Einwohnergemeinde

**Gemeindeorganisation: Delegationen, Zustimmung**

---

Roland Stampfli informiert über verschiedene Anlässe, welche demnächst stattfinden werden. Interessierte Ressortleitende werden gebeten, sich direkt mit ihm in Verbindung zu setzen, um die Terminierung vorzunehmen.

**156 R      Mitteilungen/Ressortleiter**

---

- Roland Stampfli informiert darüber, dass die aen aufgrund eines Fehlers auf eine Nachbelastung und nachträgliche Verrechnung zu Lasten der Einwohnergemeinde Balsthal verzichtet. Er wird ein entsprechendes Dankeschreiben verfassen.

- Ursula Ackermann informiert über die neue Privatspitex, welche in Balsthal gegründet wurde. Um keine Verwirrung zu stiften ist klar festzuhalten, dass diese Organisation nichts mit der Spitex Thal zu tun hat.
- René Zihler informiert, dass er die Jungsamariter besucht hat. Zudem hat er am Chlausen-Schiessen teilgenommen.
- Enzo Cessotto informiert über eine Mitteilung vom Kanton, welche am 8. Dezember 2016 verschickt wurde. Die Baslerstrasse (Balsthal-Holderbank) soll im Jahr 2017 saniert werden. Im Antwortschreiben wird die Gemeinde klar Stellung beziehen und darauf hinweisen, dass dies aufgrund Nichteinhaltung der Budgettermine so kurzfristig nicht möglich sein wird.

## 157 V      **Mitteilungen/Verschiedenes**

---

- Roland Stampfli informiert, dass das Traktandum Kreisprimarschule Balsthal – Holderbank nun doch von der Traktandenliste der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2016 entfernt wird. Es macht keinen Sinn erneut einen Gemeindeversammlungsbeschluss zu fassen, bevor der Beschluss der Gemeinde Holderbank vorliegt.
- Die Räte diskutieren über die bevorstehende Gemeindeversammlung, auch im Hinblick auf die anonym verschickten Flugblätter. Der Gemeinderat hat die traktandierten Anträge vorgängig zu Händen der Gemeindeversammlung beschlossen und wird diese einheitlich vertreten. Die Gemeindeversammlung hat die Möglichkeit demokratisch darüber zu befinden und so dem Gemeinderat das weitere Vorgehen aufzuzeigen.
- Bruno Straub informiert über die Schwierigkeit die ausgeschriebene KV-Lehrstelle kompetent und geeignet zu besetzen. Die Lehrstelle wird im Frühling noch einmal ausgeschrieben. Zudem wird demnächst die Stelle eines Badangestellten ausgeschrieben werden.
- Andy Schaad bedankt sich im Namen aller Ratsmitglieder bei Roland Stampfli für seine geleistete Arbeit und wünscht ihm eine erfolgreiche restliche Zeit in seinem Amt als Gemeindepräsident.

### **NAMENS DES EINWOHNERGEMEINDERATES**

Der Gemeindepräsident:    Die Gemeindeschreiber Stv:

Roland Stampfli

Sandra Ledermann